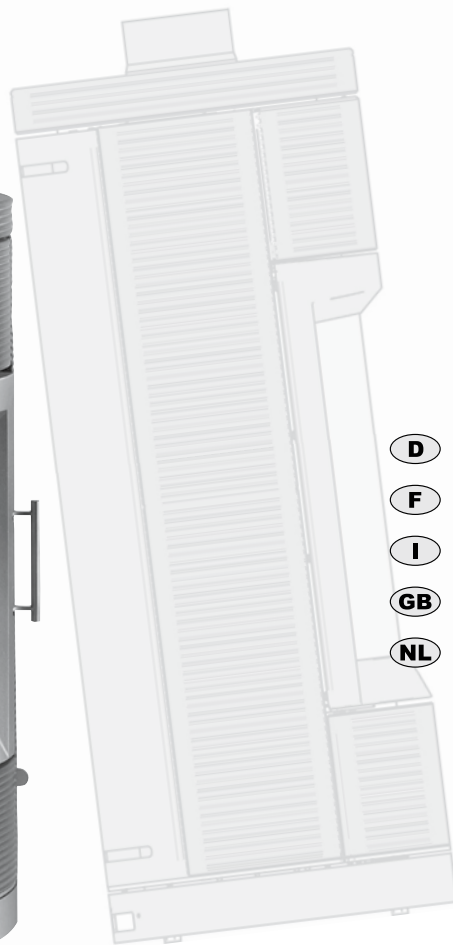


**LIMA**



- D** **BEDIENUNGSANLEITUNG & Garantiekarte**
- F** **MODE D'EMPLOI & carte de garantie**
- I** **ISTRUZIONI OPERATIVE & cartolina di garanzia**
- GB** **INSTRUCTIONS FOR USE & warranty card**
- NL** **BEDIENINGSHANDLEIDING & garantiebewijs**

**hase** 



**BEDIENUNGSANLEITUNG** **S. 4 - 19**  
Garantiekarte im Anhang

**D**

**MODE D'EMPLOI** **P. 20 - 35**  
Carte de garantie jointe en annexe

**F**

**ISTRUZIONI OPERATIVE** **Pag. 36 - 51**  
Scheda di garanzia in allegato

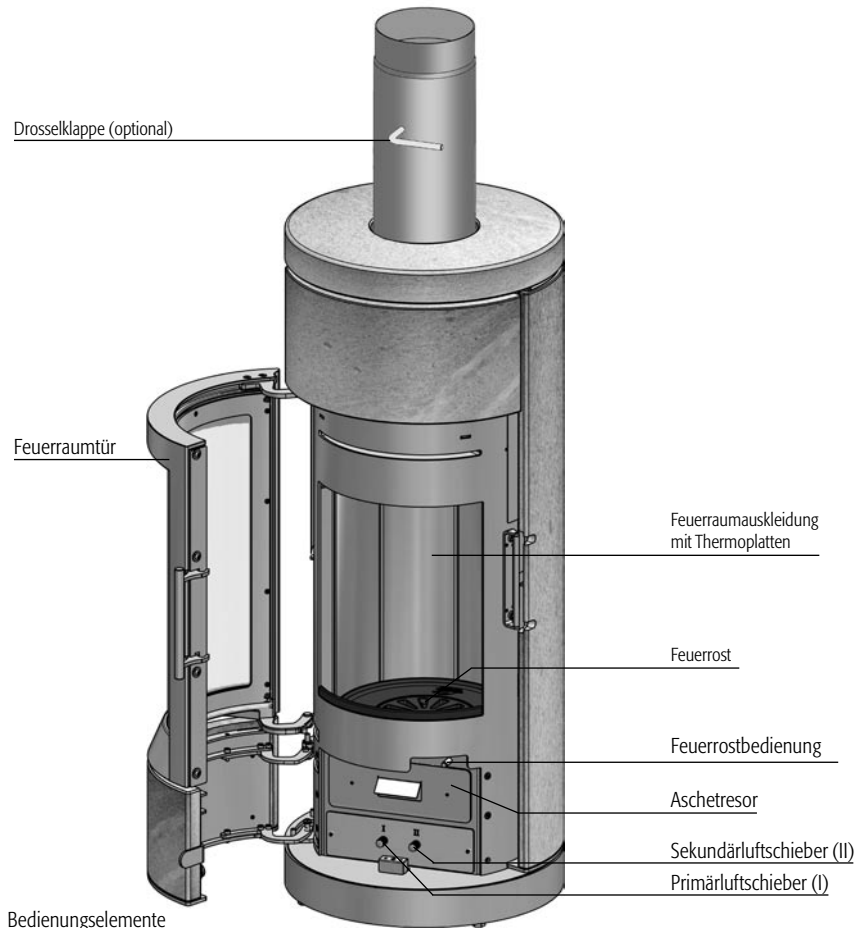
**I**

**INSTRUCTIONS FOR USE** **P. 52 - 67**  
Warranty card in the appendix

**GB**

**BEDIENINGSHANDLEIDING** **P. 68 - 82**  
Garantiebewijs zie bijlage

**NL**



**Abb. 1** Bedienelemente

**Sehr geehrte Hase Kundin,  
sehr geehrter Hase Kunde,**

mit dem Kauf Ihres Hase Kaminofens haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Die Spitzenqualität aller Materialien ist für uns ebenso eine Selbstverständlichkeit, wie die größtmögliche Sorgfalt bei der Bearbeitung.

Das ausgewogene Design, modernste Fertigungsverfahren sowie die effiziente und umweltfreundliche Brenntechnik garantieren Ihnen jahrelange Freude an Ihrem Hase Kaminofen.

**Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam  
durch, sie gibt Ihnen wichtige Hinweise und nützliche  
Tipps für gemütliche Stunden am Feuer.**

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Hase.

Ihre  
Hase Kaminofenbau GmbH

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
1. Aufstellungsbedingungen und baurechtliche Vorschriften	6
2. Sicherheit und Sicherheitsabstände	6
3. Die Aufstellung	7
4. Die Drehkonsole	7
5. Einstellen des Drehwinkels	7
6. Der Schornstein	8
7. Der Rauchrohranschluss	8
8. Die Drosselklappe	8
9. Brennstoffmenge und Wärmeleistung	8
10. Die Regulierung der Verbrennungsluft	8
10.1 Die Primärluft	8
10.2 Die Sekundärluft	9
11. Erste Inbetriebnahme	9
12. Anfeuern	10
13. Nachlegen	10
14. Heizen mit Braunkohlebriketts	10
14.1 Gluthaltung	10
15. Heizen mit kleiner Wärmeleistung	11
16. Entleeren des Aschetresors	11
17. Der Verbrennungsvorgang	11
17.1 Trocknungsphase	11
17.2 Entgasungsphase	11
17.3 Ausbrandphase	12
17.4 Dehnungsgeräusche	12
18. Der richtige Brennstoff	12
19. Holz chemisch gesehen	13
20. Beitrag zum Umweltschutz	13
21. Beurteilung der Verbrennung	13
22. Holzfeuchte und Heizwert	13
23. Holz lagern und trocknen	14
24. Reinigung und Pflege	15
24.1 Der Stahlmantel	15
24.2 Die Rauchgaswege	15
24.3 Die Glasgeramikscheiben	15
24.4 Die Feuerraumauskleidung	15
24.5 Die Dichtungsbänder	15
Ratgeber	16
Technische Daten	17



## 1. Aufstellungsbedingungen und baurechtliche Vorschriften

Wir empfehlen, vor dem Aufstellen Ihres LIMA, mit Ihrem Bezirksschornsteinfeger zu sprechen. Er berät Sie über die jeweiligen baurechtlichen Vorschriften, erteilt die Genehmigung und führt die Abnahme durch.

Der Kaminofen ist anleitungsgemäß unter Einhaltung der geltenden nationalen und der europäischen Normen sowie den regionalen Vorschriften zu installieren.

## 2. Sicherheit und Sicherheitsabstände

Vor und neben dem Kaminofen darf sich im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe innerhalb von 80 cm kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material (wie z. B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge etc.) befinden. Außerhalb des Strahlungsbereiches an den Seiten und hinter dem Kaminofen ist ein Abstand von 20 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten (s. Abb. 3).

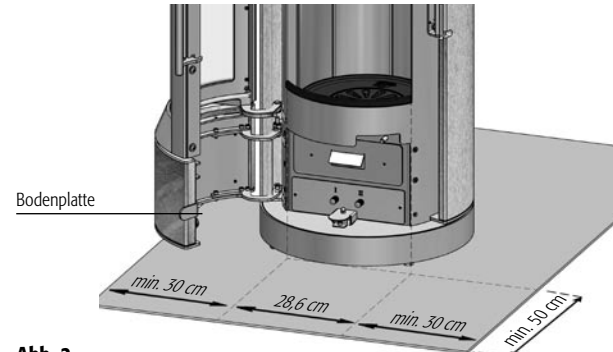
### Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt am brennenden Kaminofen sein.

Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B.: Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B.: Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech). Sollte eine Bodenplatte erforderlich sein, muss deren Größe dem drehbaren Bereich des Kaminofens angepasst sein.

 **Aus Sicherheitsgründen den Kaminofen niemals während der Befuerung drehen!**

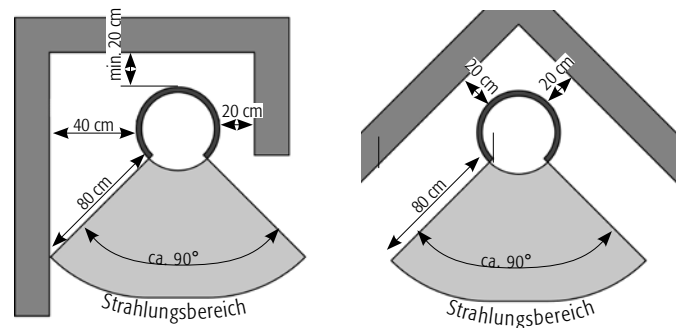
**Verwenden Sie zum Anzünden nie Spiritus, Benzin oder andere brennbare Flüssigkeiten. Die äußeren Oberflächen des Kaminofens werden während des Betriebes sehr heiß. Es besteht am gesamten Kaminofen Verbrennungsgefahr. Zur gefahrlosen Bedienung des Kaminofens liegt diesem ein Handschuh bei.**

## Bei Verwendung einer Bodenplatte gelten die angegebenen Sicherheitsmaße



**Abb. 2**

Abstände zu wärmeempfindlichen und brennbaren Materialien



**Abb. 3** Grundriss Wandsituation

Grundriss Ecksituation

#### Im Falle eines Schornsteinbrandes:

- Alarmieren Sie über den Notruf die Feuerwehr
- Informieren Sie Ihren Schornsteinfeger
- Keinesfalls mit Wasser löschen!
- Brennbare Gegenstände vom Schornstein entfernen
- Auf die Feuerwehr und Schornsteinfeger warten.

Am Kaminofen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Es dürfen nur Original-Ersatzteile der Hase Kaminofenbau GmbH eingesetzt werden.

### 3. Die Aufstellung

Überprüfen Sie, ob die Tragfähigkeit der Aufstellfläche ausreichend ist. Gegebenenfalls kann die Tragfähigkeit durch Verwendung einer Bodenplatte zur Lastverteilung erhöht werden.

Prüfen Sie, ob der Raum, in dem der LIMA aufgestellt werden soll, ausreichend mit Frischluft versorgt wird. Bei gut abgedichteten Fenstern und Türen besteht die Möglichkeit, dass die Frischluftzufuhr nicht ausreichend gewährleistet ist, wodurch das Zugverhalten des Kaminofens und des Schornsteins beeinträchtigt werden kann. Sind zusätzliche Verbrennungsluft-Eintrittsöffnungen erforderlich, dürfen diese nicht verschlossen werden.

Beim gleichzeitigen Betrieb von Kaminofen und Dunstabzugshaube kann im Aufstellraum des Kaminofens ein Unterdruck entstehen, der zu Problemen wie Rauchgasaustritt aus dem Kaminofen führen kann.

Damit dem Aufstellungsraum keine Luft entzogen wird, empfehlen wir Dunstabzugshauben, die die Luft nach außen führen, mittels eines Fensterkontaktschalters zu verriegeln.

### 4. Die Drehkonsole

Der LIMA ist serienmäßig mit einer Drehkonsole ausgestattet.

Durch Anheben des Hebels (A) wird die Arretierung gelöst und der LIMA kann in die gewünschte Stellung gedreht werden. Die Markierung (B) zeigt bei der Aufstellung des LIMA die Mittelstellung an.

### Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien beachten!

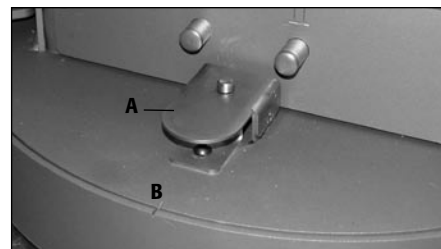


Abb. 4

### 5. Einstellen des Drehwinkels

Hebel (A) anheben und LIMA gemäß Sicherheitsbestimmungen soweit wie möglich nach rechts drehen. Ofen bis zum nächsten Arretierungspunkt zurückdrehen. Anschlagwinkel (C) in die vorgesehene Öffnung einsetzen (Abb. 5). Drehbereich der linken Seite in gleicher Weise einstellen.

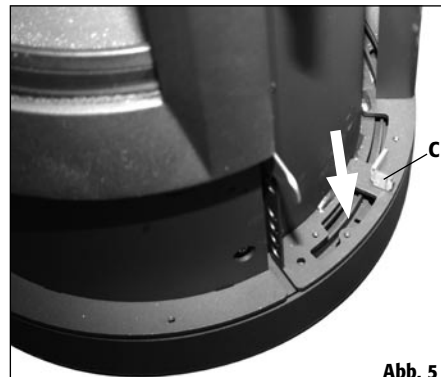


Abb. 5

## 6. Der Schornstein

Der LIMA ist an einen geeigneten Schornstein mit einer wirksamen Schornsteinhöhe von mindestens 4,50 m anzuschließen. Er kann an einem Schornstein betrieben werden, an dem weitere Feuerstätten angeschlossen sind. Der Schornsteinquerschnitt sollte dem Querschnitt des Rauchrohrs entsprechen. Ist die wirksame Schornsteinhöhe zu gering und/oder der Schornsteinquerschnitt zu groß oder zu klein, kann das Zugverhalten beeinträchtigt werden.

Der notwendige Förderdruck (Schornsteinzug) für den LIMA beträgt 12 Pa. Bei höheren Förderdrücken steigen die Emissionen der Feuerstätte, die Feuerstätte wird stark belastet und kann Schaden nehmen. Der maximal zulässige Förderdruck für den LIMA beträgt 35 Pa an der Abgaseinführung des Schornsteins.

Zur Begrenzung des Förderdrucks kann eine Drosselklappe oder ein Förderdruckbegrenzer hilfreich sein.

## 7. Der Rauchrohranschluss

Der LIMA ist mit einem Rauchrohr, dessen Innendurchmesser 15 cm beträgt, an den Schornstein anzuschließen. Alle Rohrstücke müssen an den Verbindungsstellen passgenau gesteckt sein.

Das Rohr muss am Schornsteineingang gut abgedichtet werden und darf nicht in den inneren Querschnitt des Schornsteins hineinragen, um den Rauchabzug nicht zu behindern.

## 8. Die Drosselklappe

Die Drosselklappe ist ein optionales Bedienelement. Sie ist im Rauchrohr angebracht und dient der Regulierung des Rauchgasstromes; sie kann dadurch die Abbrandgeschwindigkeit verringern. Steht der Griff der Drosselklappe quer zum Rauchgasrohr, ist der Abgasstrom maximal gedrosselt. Wir empfehlen generell den Einbau einer Drosselklappe zur Reduzierung des Förderdrucks.

Bevor die Feuerraumtür während der Brennphase geöffnet wird, sollte vorher die Drosselklappe geöffnet werden.

## 9. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Die Brennstoffmenge, die Sie in den Ofen hineinlegen, bestimmt die Wärmeleistung. Bei einem Nachlegevorgang beträgt die maximale Brennstoffmenge 2 kg. Bei Überschreitung dieser Aufgabenmenge besteht die Gefahr der Überhitzung. Es können Schäden am Kaminofen und die Gefahr eines Kaminbrandes entstehen.

Sie erreichen eine Wärmeleistung von ca. 6 kW bei einer Scheitholzaufgabe von ca. 1,4 kg und einer Scheitlänge von max. 25 cm bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten (bei Braunkohlebriketts 1,7 kg bei ca. 60 min.).

Sie erreichen eine Wärmeleistung von ca. 3,5 kW bei einer Scheitholzaufgabe von ca. 0,5 kg und einer Scheitlänge von ca. 25 cm bei einer Brenndauer von ca. 35 Minuten (bei Braunkohlebriketts 0,8 kg bei ca. 60 min.).

Der LIMA ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

## 10. Die Regulierung der Verbrennungsluft

Beim Anfeuerungs- und Nachlegevorgang wird die Verbrennungsluft mit dem Primärluft- und dem Sekundärluftschieber geregelt.

### 10.1 Die Primärluft

Die Primärluft wird von unten durch das Rost in den Feuerraum geleitet. In der Anfeuerungsphase wird dadurch schneller die notwendige Feuerraumtemperatur erreicht.

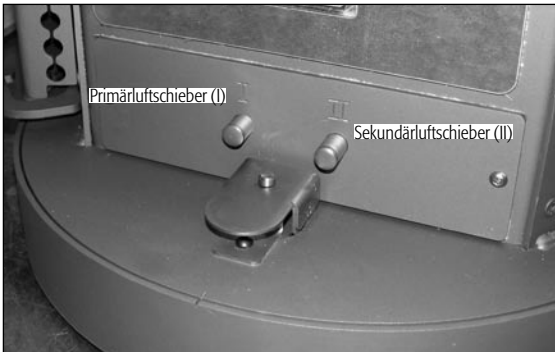
## 10.2 Die Sekundärluft

Die Sekundärluft wird durch Luftkanäle im Ofen von oben in den Feuerraum geleitet. Sie führt den für das vollständige Abbrennen der Holzgase vorgewärmten Sauerstoff in den Feuerraum und vermindert die Rußbildung an den Feuerraumscheiben.

Für die Regulierung der Sekundärluft gilt folgende Faustregel: Ein kleines Feuer benötigt weniger Sekundärluft, ein großes Feuer benötigt viel Sekundärluft.

Bei zu weit geschlossenem Sekundärluftventil besteht die Gefahr, dass die Abgase unvollständig verbrennen (Schwelbrand) und/oder des Verrußens der Feuerraumscheibe oder, dass die angesammelten Holzgase explosionsartig verbrennen (Verpuffung).

Bitte beachten Sie: Bei Holzfeuerung mit zu weit geöffnetem Primärluftschieber besteht die Gefahr der Überhitzung des Kaminofens (Schmiedefeueffekt). Der Sekundärluftschieber darf im Betrieb niemals vollständig geschlossen werden. Die Feuerraumtür und das Aschefach müssen immer fest verschlossen sein.



**Abb. 6**

Die Bedienelemente.

## 11. Erste Inbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Verbrennung organischer Bestandteile, die in der Beschichtung des Ofens, den Dichtbändern und in den Schmierstoffen, welche im Fertigungsverfahren verwendet werden, zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 – 5 Stunden. Damit Sie die erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie die in Kapitel 7 Nachlegen / Heizen mit Nennwärmeleistung die empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25 %.

Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges niemand unnötig in den betroffenen Räumen aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren, wenn notwendig benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, können Geruchsentwicklungen auch später noch kurzfristig auftreten.

Beim Transport zu Ihnen kann sich Kondensatfeuchte im Inneren des Ofens ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann.

Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend auf.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor dem Lackieren mit Strahlgut gesandstrahlt. Trotz sorgfältiger Kontrolle kann Strahlgut (Stahlkügelchen) im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.

Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkügelchen umgehend mit dem Staubsauger auf.

Der LIMA darf nur geschlossen betrieben und die Feuerraumtür nur zum Nachlegen des Brennstoffes geöffnet werden.

## 12. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese möglichst kurz sein.

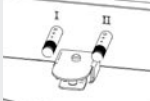
Die in der Tabelle 1 beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei Prüfungsbedingungen, entsprechend der Norm, ermittelt wurden.

Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres LIMA an die örtlichen Gegebenheiten an.

Sie vermeiden Wasserkondensat an den Feuerraumscheiben, wenn Sie die Tür beim Anheizen ein bis zwei Minuten angelehnt geöffnet lassen. Achten Sie darauf, dass die Tür nach dieser Zeit wieder verriegelt wird.

Verwenden Sie zum Anzünden nie Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.

### Anfeuern

Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
Primärluft und Sekundärluft vollständig öffnen	Primär- und Sekundärluftschieber komplett herausziehen 
Feuerrost öffnen	Feuerrostschieber herausziehen
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen	
Legen Sie in die Mitte des Feuerraums 2-3 kleine Scheite auf diese schichten Sie die Anzündhilfe und ca. 0,5 kg Holzspäne	Feuerraumtür öffnen
Anzündhilfe anzünden	Feuerraumtür schließen

**Tab. 1**

## 13. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte in der Phase des Abbrandes erfolgen, in der die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

### 14. Heizen mit Braunkohlebriketts


Das Anfeuern und das erste Nachlegen sollte mit Holz erfolgen, siehe „Anfeuern“. Auf eine kräftige Grundglut werden dann die ersten 2 bis 3 Braunkohlebriketts gelegt. Sie sollten mittig auf dem Rost mit fingerbreitem Abstand liegen und mit folgenden Einstellungen abgebrannt werden:

Primärluftschieber (I) ganz öffnen  
Sekundärluftschieber (II) ganz schließen  
Feuerrost öffnen.

#### 14.1 Gluthaltung

Zur Gluthaltung über mehrere Stunden warten Sie bis die Brikett bei o.g. Einstellungen gut durchgebrannt sind. Dann schließen Sie die Primärluft (I) und das Feuerrost. Die Sekundärluft (II) sollte zu 2/3 geschlossen sein (nicht ganz schließen solange der Kaminofen noch in Betrieb ist). Zum erneuten Hochheizen Restglut abrütteln, Primärluft (I) und Feuerrost öffnen und neuen Brennstoff aufgeben.

### Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

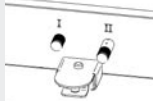
Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
Primärluft und Sekundärluft einstellen	Primärluftschieber schließen, Sekundärluftschieber auf Markierung 3 
Feuerrost schließen	Feuerrostschieber eindrücken
Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 1,4 kg über Kreuz einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen	Feuerraumtür öffnen
	Feuerraumtür schließen

**Tab. 2**

## 15. Heizen mit kleiner Wärmeleistung

Sie beeinflussen die Wärmeleistung Ihres LIMA hauptsächlich durch die Menge des Brennstoffs.

Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Zuluft. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesamelter Holzgase (Verpuffung).

Heizen mit Holz bei kleiner Wärmeleistung	
Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
Primärluft schließen	Primärluftschieber (I) bis zum Anschlag eindrücken
Sekundärluft einstellen	Sekundärluftschieber (II) zwischen Markierung 1 und 2
Feuerrost schließen	
Zwei Holzscheite mittig im Feuerraum (insgesamt ca. 0,5 kg) nachlegen	

Tab. 3


## 16. Entleeren des Aschetresors

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand. Während der Ascheaufnahme befindet sich der Deckel unter dem Aschetresor.

Nehmen Sie den Aschetresor mit dem darunter befindlichen Deckel heraus. Schieben Sie den Deckel auf den Aschetresor, so dass dieser verschlossen ist. Die leichte Asche kann nun nicht mehr verfliegen und Ihre Wohnung bleibt sauber. Das Einsetzen des Aschetresors erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Ein wachsender Aschekegel kann die Zufuhr von Primärluft beeinträchtigen oder sogar versperren. Achten Sie darauf, dass der Luftweg für die Primärluft zwischen Aschetresor und Aschefachboden frei bleibt.

## Heizen mit Brikett bei kleiner Wärmeleistung

Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
1,5 Stücke Brikett auf Feuerrost auflegen	
Feuerrost öffnen	Feuerrostschieber herausziehen
Primärluft einstellen	Primärluftschieber (I) auf Markierung 2
Sekundärluft einstellen	Sekundärluftschieber (II) ganz schließen
	

Tab. 4

## 17. Der Verbrennungsvorgang

Ein Holzstück verbrennt in drei Phasen. Diese Vorgänge laufen in einem Holzfeuer jedoch nicht nur nacheinander, sondern auch gleichzeitig ab.

### 17.1 Trocknungsphase

Das im lufttrockenen Holz noch vorhandene Wasser (ca. 15 - 20 %) wird verdampft. Dies geschieht bei Temperaturen von ca. 100° C. Dazu muss dem Holz in der Anheizphase Wärme zugeführt werden; dies wird durch kleine Holzscheite erreicht.

### 17.2 Entgasungsphase

Bei Temperaturen zwischen 100° C und 150° C setzen - zunächst langsam - die Aufspaltung und Vergasung der im Holz enthaltenen Inhaltsstoffe und die thermische Zersetzung des Holzes ein. Oberhalb 150° C steigt die Gasentwicklung stark an. Der Anteil der flüchtigen

Bestandteile beträgt etwa 80 % der Holzsubstanz. Die eigentliche Verbrennung beginnt mit der Entzündung der entstandenen Gase bei ca. 225° C (Zündtemperatur) und der Freisetzung von Wärme. Dazu muss eine ausreichende Sauerstoffmenge vorhanden sein. Bei ca. 300° C ist der Höhepunkt der Verbrennung erreicht. Der Reaktionsablauf ist jetzt so stürmisch, dass hier die größten Wärmemengen freigesetzt werden. Es können dabei Flammentemperaturen bis zu 1100° C erreicht werden.

### 17.3 Ausbrandphase

Nach dem Abbrand der flüchtigen Bestandteile bleibt die Holzkohlenglut zurück. Diese verbrennt langsam, fast ohne Flamme bei einer Temperatur von ca. 800° C. Entscheidend für eine saubere Verbrennung ist eine möglichst vollständige chemische Reaktion der Holzgase mit dem Sauerstoff der Verbrennungsluft. Bei Ihrem Hase-Kaminofen wird die Verbrennungsluft vorgewärmt und über breite Eintrittsöffnungen in den

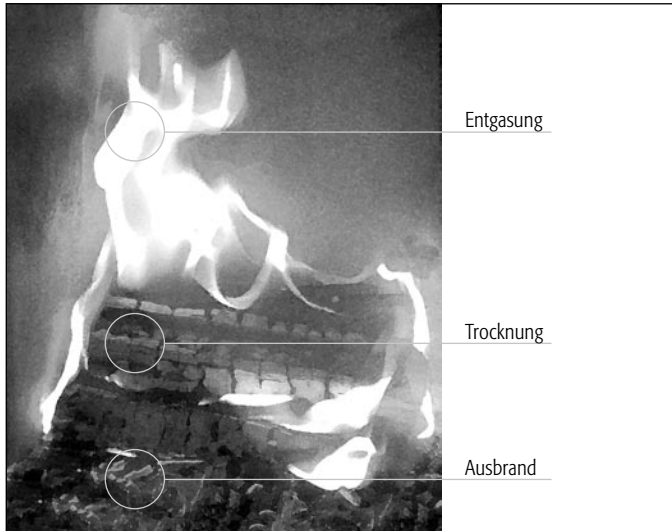


Abb. 7 Der Verbrennungsluftvorgang

Feuerraum geleitet, so dass es bei hohen Temperaturen zu einer guten Durchmischung der Gase mit der Luft kommt. Eine wichtige Einflussgröße in jeder Verbrennungsphase ist die Menge der Verbrennungsluft. Zu wenig Luft führt zu Sauerstoffmangel und unvollständiger Verbrennung, zu viel Luft senkt die Feuerraumtemperatur und damit den Wirkungsgrad. Bei einer unvollständigen Verbrennung entstehen Luftschadstoffe wie Staub, Kohlenmonoxyd und Kohlenwasserstoffe.

### 17.4 Dehnungsgeräusche

Stahl dehnt sich beim Erwärmen aus und zieht sich beim Erkalten zusammen. Diese Bewegungen können bei Ihrem Kaminofen zu hörbaren Dehnungsgeräuschen führen. Die Konstruktionsweise Ihres Kaminofens berücksichtigt diese physikalischen Vorgänge, so dass der Ofen keinen Schaden nimmt.

### 18. Der richtige Brennstoff

In Kaminöfen dürfen nur raucharme Brennstoffe verbrannt werden. Für den Kaminofen LIMA sind dies ausschliesslich: naturbelassenes, stückiges Holz, einschliesslich anhaftender Rinde in Form von Buchenholzscheiten und Braunkohlebriketts.

Harzreiche Nadelhölzer (z. B. Fichte, Kiefer, Tanne) neigen zum Funkenflug und es entsteht eine feine Flugasche, die beim Öffnen der Feuerraumtür aufgewirbelt werden kann.

Das schönste Kaminofenfeuer brennt mit Buchenscheitholz. Bei Verwendung der Holzarten Eiche, Fichte, Birke oder Lärche ist die Beimischung von Buchenholz für ein schönes Flammenbild empfehlenswert. Reisig und kleine Holzscheite sind gute Anzündhilfen.

Unzulässig ist beispielsweise die Verbrennung von:

- feuchtem Holz (Restfeuchte über 20 %)
- lackiertem oder kunststoffbeschichtetem Holz
- mit Holzschutzmitteln behandeltem Holz
- Hausmüll
- Papierbriketts (Schadstoffe: Cadmium, Blei, Zink)
- alle brennbaren Flüssigkeiten (auch Methanol, Ethanol) sowie alle Brennpasten und Gele

Bei der Verbrennung dieser Stoffe entstehen neben üblen Gerüchen auch gesundheits-schädliche und Umwelt belastende Emissionen.

### 19. Holz chemisch gesehen

Holz besteht zum überwiegenden Teil aus den Elementen Kohlenstoff, Wasserstoff und Sauerstoff. Umweltkritische Stoffe wie Schwefel, Chlor und Schwermetalle sind praktisch nicht vorhanden. Bei der vollständigen Verbrennung von Holz entstehen deshalb in der Hauptsache Kohlendioxid und Wasserdampf als gasförmige Stoffe sowie in geringem Umfang Holzasche als fester Verbrennungsrest. Bei der unvollständigen Verbrennung können dagegen eine Reihe von Umwelt belastenden Substanzen erzeugt werden, z.B. Kohlenmonoxid (giftig), Essigsäure, Phenole, Methanol (giftig), Formaldehyd, Ruß und Teer.

### 20. Beitrag zum Umweltschutz

Ob Ihr LIMA umweltschonend oder umweltbelastend brennt, hängt in hohem Maße von Ihrer Bedienung und der Art des Brennstoffes ab (s. 16. Der richtige Brennstoff)

Verwenden Sie ausschließlich trockenes Holz; am besten eignen sich Laubhölzer wie Buchen- und Birkenholz.

Nehmen Sie zum Anheizen nur kleine Holzstücke. Diese entzünden sich schneller als große Holzscheite, so dass die für eine vollständige Verbrennung notwendige Temperatur schnell erreicht wird.

Das häufigere Nachlegen kleinerer Holzmengen ist beim Dauerheizen energetisch und ökologisch vorteilhafter.

### 21. Beurteilung der Verbrennung

Die Güte der Verbrennung können Sie an den folgenden Merkmalen sehr leicht beurteilen:

- Farbe und Beschaffenheit der Asche  
Bei einer sauberen Verbrennung entsteht eine feine weiße Asche. Eine dunkle Färbung deutet auf Holzkohlenreste hin; die Ausbrandphase ist in diesem Fall nur unvollständig erfolgt.
- Farbe der Rauchgase am Schornsteinkopf  
Hierbei gilt: Je unsichtbarer die Rauchgase den Schornstein verlassen, desto besser ist die Verbrennung.

In der Übergangszeit (Frühling /Herbst) kann es bei Außentemperaturen über 16° C zu Zugstörungen im Schornstein kommen. Lässt sich bei dieser Temperatur durch schnelles Abbrengen von Papier oder kleiner Holzscheite (Lockfeuer) kein Zug erzeugen, sollten Sie auf die Feuerung verzichten.

### 22. Holzfeuchte und Heizwert

Faustregel: Je feuchter das Holz, desto schlechter der Heizwert

Der Heizwert des Holzes hängt sehr stark von der Holzfeuchtigkeit ab. Je mehr Wasser das Holz enthält, je mehr Energie muss für dessen Verdampfung bei der Verbrennung aufgewendet werden; dadurch geht Energie verloren. Je feuchter das Holz ist, desto niedriger ist sein Heizwert.

Dazu ein Beispiel: Frisch geschlagenes Holz hat einen Feuchtegehalt von ca. 50 % und einen Heizwert von etwa 2,3 kWh/kg; gut luftgetrocknetes Holz hat dagegen einen Feuchtegehalt von ca. 15 % bei einem Heizwert von etwa 4,3 kWh/kg.

Würden Sie also sehr feuchtes Holz verbrennen, hätten Sie bei gleicher Holzmenge ungefähr die halbe Wärmeleistung. Beim Verbrennen von feuchtem Holz ist ferner mit einer gesteigerten Verrußung der Feuerraumscheibe zu rechnen. Hinzu kommt, dass bei der Verbrennung von feuchtem Holz der entstehende Wasserdampf im Rauchrohr oder Schornstein kondensieren kann. Glanzruß oder die Versottung des Schornsteins können die Folgen sein.



Weiterhin sinkt durch einen hohen Feuchtegehalt des Holzes die Verbrennungstemperatur, dies verhindert eine vollständige Verbrennung aller Holzbestandteile und führt zu einer erheblichen Umweltbelastung.

Die Restfeuchte Ihres Brennholzes können Sie anhand eines Holzfeuchtemessgerätes ermitteln.

### **23. Holz lagern und trocknen**

Holz braucht Zeit zum Austrocknen. Bei richtiger Lagerung ist das Holz in 2 bis 3 Jahren lufttrocken.

Zersägen und spalten Sie das Holz gebrauchsfertig zum Lagern, dadurch ist eine rasche Trocknung gewährleistet. Kleine Holzscheite trocknen besser als große. Schichten Sie Ihr Scheitholz an einer belüfteten, möglichst sonnigen Stelle, idealerweise Südseite, regengeschützt, auf.

Lassen Sie zwischen den einzelnen Holzstößen eine Handbreit Abstand, damit die durchströmende Luft die entweichende Feuchtigkeit aufnehmen kann.

Decken Sie Ihre Holzstöße keinesfalls mit Plastikfolie oder Zeltplanen ab; die Feuchtigkeit kann sonst nicht entweichen.

Stapeln Sie frisches Holz nicht im Keller, da es dort wegen der geringen Luftbewegung eher fault statt trocknet.

Lagern Sie nur bereits trockenes Holz in trockenen und gut belüfteten Kellerräumen.

## 24. Reinigung und Pflege

### 24.1 Der Stahlmantel

Hase Kaminöfen haben eine hochhitzebeständige, offenporige Lackierung, die einen eingeschränkten Korrosionsschutz bietet, so dass es unter Umständen zu Flugrost kommen kann.

Zum Reinigen der Stahlteile darf kein säurehaltiges Reinigungsmittel (z.B. Citrus- oder Essigreiniger) verwendet werden. Ein leicht angefeuchtetes Tuch zum Abwischen der Stahlteile ermöglicht eine ausreichende Reinigung.

Vermeiden Sie eine zu feuchte Reinigung im Bereich des Fußbodens / der Bodenplatte. Verschüttetes Wasser aus Wasserkesseln oder -schalen sollten Sie umgehend trocken.

Stellen Sie den LIMA nicht in „feuchten Räumen“, z. B. Wintergärten auf. Vermeiden Sie eine Zwischenlagerung in ungeheizten Rohbauten oder Garagen. Mit Flugrost befallene Stellen lassen sich mit dem Original Hase Ofenlack nacharbeiten. Bitte richten Sie sich nach den Verarbeitungshinweisen auf der Spraydose. Ihr Hase Fachhändler hält die Spraydosen für Sie bereit und gibt Ihnen Tipps zur Verarbeitung.

### 24.2 Die Rauchgaswege

Der Kaminofen und die Rauchrohre werden jedes Jahr nach der Heizperiode - evtl. auch öfter, z.B. nach der Reinigung des Schornsteins - nach Ablagerungen untersucht und gegebenenfalls gereinigt.

Zur Reinigung der Rauchgaswege nehmen Sie die obere Thermoplatte und die darüber befindlichen Umlenkplatten aus Vermiculite durch Anheben aus dem Feuerraum heraus. Etwaige Ablagerungen von Ruß und Staub können weggebürstet und abgesaugt werden. Danach die Thermoplatte und die Umlenkplatten wieder einsetzen (siehe Montage- und Wartungsanleitung).

Die Reinigung des Rauchrohres erfolgt über die am Rauchrohr befindliche Reinigungsöffnung mit einer flexiblen Rohrbürste.

### 24.3 Die Glaskeramikscheiben

Bei sachgemäßem Feuern bildet die Sekundärluft gleichzeitig einen heißen Luftvorhang vor der Scheibe, der das Verrußen der Glaskeramik vermindert.

Sollten sich Aschepartikel auf der Keramikglasscheibe absetzen, empfehlen wir Ihnen neben handelsüblichem Glasreiniger ein weiteres bewährtes und umwelt-schonendes Reinigungsverfahren:

Man nimmt ein Knäuel Haushalts- oder Zeitungspapier, feuchtet es an, taucht es in die kalte Holzasche, reibt damit die Scheibe ein und wischt mit einem trockenen Papierknäuel nach.

### 24.4 Die Feuerraumauskleidung

Die Thermoplaten im Feuerraum Ihres LIMA bestehen aus Vermiculite. Dies ist ein feuerfestes, mineralogisches Granulat mit hervorragenden Isolationseigenschaften. Die Dichte der Platten ist durch das optimale Verhältnis zwischen mechanischer Festigkeit und Isolationsfähigkeit bestimmt. Die relativ weiche Oberfläche unterliegt einem gebrauchsbedingten Verschleiß. Die Thermoplaten müssen erneuert werden, wenn Stücke herausbrechen und die dahinter liegende Feuerraumrückwand sichtbar geworden ist. Auftretende Risse in den Thermoplaten beeinträchtigen die Brauchbarkeit Ihres Kaminofens nicht.

Sie reduzieren Beschädigungen an den Thermoplaten, indem Sie Holz-scheite vorsichtig in den Feuerraum legen; lassen Sie diese nicht gegen die Feuerraumwände fallen.

### 24.6 Die Dichtungsbänder

Die Dichtungsbänder für die Feuerraumtür und die Ascheschublade sind aus hochhitzebeständiger, asbestfreier Glasfaser. Je nach Gebrauchshäufigkeit können die Dichtungen verschleifen und müssen erneuert werden.

Lassen Sie Ihren Kaminofen regelmäßig durch einen Fachmann überprüfen.

**Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte der Montage- und Wartungsanleitung.**



mögliches Problem	mögliche Ursachen
Das Holz entzündet sich nicht oder nur zögernd	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Holz ist zu dick / Das Holz ist zu feucht</li> <li>- Die Luftzufuhr ist zu gering</li> </ul>
Das Holz brennt ohne helle, gelbe Flamme, schwelt vor sich hin oder geht sogar aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Holz ist zu feucht</li> <li>- Die Luftzufuhr ist zu gering / Die Drosselklappe ist zu weit geschlossen</li> <li>- Außentemperatur zu hoch</li> </ul>
Es bildet sich zu viel Ruß, die Thermoplaten bleiben während des Betriebes nicht rußfrei	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Holz ist zu feucht</li> <li>- Die Luftzufuhr ist zu gering</li> <li>- Die Holzmenge ist zu gering und dadurch bleibt die Brennkammer zu kalt</li> </ul>
Feuerraumscheibe verrußt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Holz ist zu feucht</li> <li>- Die Sekundärluftzufuhr ist zu gering</li> <li>- Die Feuerraumtür ist undicht</li> <li>- Der Schornsteinzug ist zu schwach</li> </ul>
Das Holz brennt zu schnell ab	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Schornsteinzug ist zu stark</li> <li>- Das Holz ist zu klein gespalten</li> <li>- Bedienungselemente falsch eingestellt</li> </ul>
Rauch tritt während des Betriebes in den Aufstellungsraum aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Luftzufuhr ist zu gering / Die Drosselklappe ist zu weit geschlossen</li> <li>- Der Schornsteinquerschnitt ist zu eng</li> <li>- Die Rauchgaszüge im Ofenrohr oder Schornstein sind stark verrußt</li> <li>- Der Wind drückt auf den Schornstein</li> <li>- Ventilatoren (Bad, Küche) erzeugen Unterdruck im Wohnraum und saugen Rauch aus dem Ofen</li> </ul>
Der Schornstein wird nass und versotet, Kondensat tritt aus dem Ofenrohr aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Holz ist zu feucht</li> <li>- Die Rauchgase sind zu kalt / Der Schornstein ist zu kalt</li> <li>- Der Schornsteinquerschnitt ist zu groß</li> </ul>
Obwohl das Feuer heftig brennt, wird der Ofen ungenügend warm	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Schornsteinzug ist zu stark</li> <li>- Die Luftschieber sind falsch eingestellt</li> </ul>
Beim Öffnen der Feuerraumtür tritt Rauch aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Schornsteinzug ist zu schwach / Der Schornsteinquerschnitt ist zu groß oder zu klein</li> <li>- Das Feuer brennt noch zu stark</li> <li>- Die Feuerraumtür wurde zu schnell geöffnet</li> <li>- Ventilatoren (Bad / Küche) erzeugen Unterdruck im Wohnraum und saugen Rauch aus dem Ofen</li> <li>- Die Drosselklappe ist geschlossen</li> </ul>

**Tab. 5** Ihr Hase Fachhändler oder Bezirksschornsteinfeger beantwortet gern Ihre Fragen.

Kaminofen **LIMA**, geprüft nach **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

**VKF-Nr.:** 17264

**Prüfberichtsnummer (AU):** FSPS-Wa 1614-A

**Brennwert:**

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-Teil 1 u. 2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	6	kW
Abgasmassenstrom	6,0	g/s
Abgasstutztemperatur	280	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	12	Pa
CO-Gehalt bei 13% O <sub>2</sub>	Scheitholz 0,078	Vol%
CO-Gehalt bei 13% O <sub>2</sub>	Brikett 0,082	Vol%
Wirkungsgrad	Scheitholz 79	%
Wirkungsgrad	Brikett 79	%

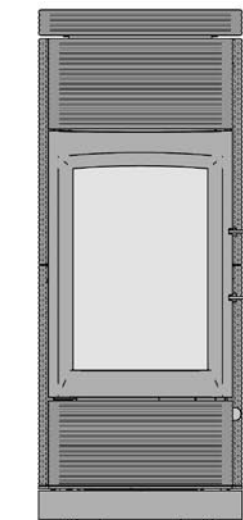
Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **6 kW** (nach DIN 18893) ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **48 bis 124 m<sup>3</sup>** (ohne Gewähr)

Abmessungen:	Höhe	Breite	Tiefe
<b>Ofen</b>	120,6 cm	48 cm	48 cm
<b>Feuerraum</b>	43 cm	28 cm	30 cm

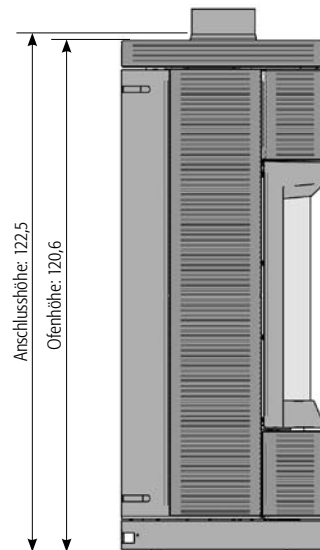
Gewicht (Keramik / Speckstein):	195 / 230	kg
Feuerraumöffnung:	1106	cm <sup>2</sup>
Rauchrohrdurchmesser:	15	cm
Rauchrohrdurchmesser Hase-Luftsystem*:	10	cm

\*für separate Luftzufuhr bei Niedrigenergiehäusern & mechanischem Lüftungssystem

Vorderansicht



Seitenansicht



Aufsicht

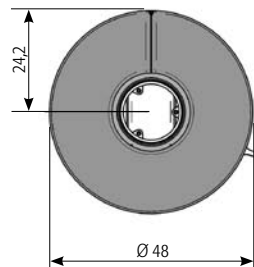


Abb. 8 Abmessungen in cm

## Brennwerte Österreich:

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1/-2 gelten folgende Daten:

<u>Nennwärmeleistung</u>	6	kW
<u>Heizleistung min./max.</u>	3,1-6,6	kW
<u>Brennstoff</u>	Holz	
<u>Brennstoffwärmeleistung</u>	8,3	kW
<u>Abgasmassenstrom</u>	6,0	g/s
<u>Abgasstutztemperatur</u>	280	°C
<u>Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistun</u>	12	Pa

Emissionswerte:

<u>CO</u>	608	mg / MJ
<u>NOx</u>	90	mg / MJ
<u>HC</u>	35	mg / MJ
<u>Staub</u>	12	mg / MJ
<u>Wirkungsgrad</u>	79	%

Datum der Typenprüfung: 07.03.2007

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **6 kW** (nach DIN 18893) ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **48 bis 124 m<sup>3</sup>** (ohne Gewähr)

(Rauminhalt nach DIN 18893)

## EG - Konformitätserklärung

Der Hersteller: Hase Kaminofenbau GmbH  
Niederkircherstr. 14  
D-54294 Trier

erklärt hiermit, dass der Raumheizer für feste Brennstoffe mit der Handelsbezeichnung:

**LIMA**

konform ist mit den Bestimmungen der:

EG- Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG sowie dem Mandat M129

und mit der folgenden harmonisierten Norm übereinstimmt:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Eine Prüfung des Raumheizers für feste Brennstoffe auf Übereinstimmung mit den Anforderungen der Norm erfolgte bei der notifizierten Prüfstelle :

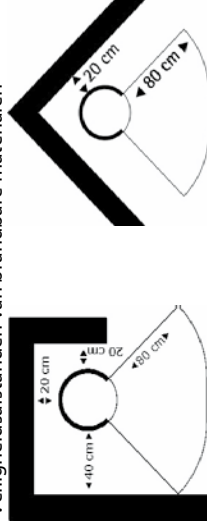
RWE Power AG  
Feuerstättenprüfstelle  
D-50226 Frechen  
Kennziffer: NRW 16

Trier den 12.02.2007

Fernando Najera, Geschäftsführer

Die Sicherheitshinweise der dem Produkt beiliegenden Montage und Bedienungsanleitung sind zu beachten.

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien  
Ditances de sécurité par rapport á des materiaux inflammables  
Distanze di sicurezza da materiali combustibili  
Safety distances from flammable materials  
Veiligheidsafstanden van brandbare materialen



Raumheizer Typ: **Lima**

**EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004**

Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb

**Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet**

**Heizleistung:**

6 kW

Wärmeleistungsbereich-Min/Max: 3,1-6,6 kW

Brennstoffwärmeleistung: 8,3 kW

**zulässige Brennstoffe:**

Scheitholz/ Braunkohlebriketts

**CO-Emission:(bei 13 % O2) < 1500 mg/Nm³**

Scheitholz 0,078 %

Braunkohlebriketts 0,082 %

**Staub-Emission:(bei 13 % O2) < 75 mg/Nm³**

**Mittlere Abgastemperatur:** 280 °C

**Energieeffizienz:**

Scheitholz 79 %

Braunkohlebriketts 80 %

**Prüfzeichen VKF**

Nr.: 17264

**Geprüft nach**

ART 15a-B-VG (AU)

**Prüfberichtsnummer(AU) : FSPS-Wa 1614-A**

**CE**

**07**

Hase Kaminofenbau GmbH D.54294 Trier

## Hase - GARANTIEVOORWAARDEN

### Geachte klant,

Met de aankoop van uw Hase haardkachel bent u in het bezit gekomen van een product dat voortdurend wordt gecontroleerd op veiligheid en afwerking. Wij zijn ervan overtuigd u de beste kwaliteit te bieden en geven derhalve op alle Hase haardkachels een garantie van **5 jaar** vanaf de datum van levering. Deze garantie omvat:

- een storingvrije werking,
- perfect materiaal,
- een foutloze constructie.

Mocht u dienaangaande reclamaties hebben, neemt u dan s.v.p. contact op met uw Hase leverancier. Hij is uw contactpersoon voor garantiekwesties. Uw leverancier zal onderzoeken in hoeverre er sprake is van een garantie-aanspraak en dit melden aan Hase Kaminofenbau GmbH. In geval van verhuizing naar een andere plaats is uw contactpersoon de respectievelijke leverancier ter plaatse; het adres krijgt u van de fabrikant resp. van de importeur.

Garantie kan alleen worden verleend als de kachel volgens onze gebruiksaanwijzing werd gebruikt. In geval van misbruik of ondeskundig gebruik dan wel bij gebruik van geweld vervalt de aanspraak op garantie. De garantie omvat derhalve niet:

- schade door ondeskundige montage van de kachel,
- schade door brandstoffen die niet in de bedieningshandleiding worden geadviseerd,
- schade die ontstaat door natuurlijke slijtage (bijv. aan thermische platen, keramiekglas, afdichtingsrubbers, sluitwerk, vlamgeleidingsplaten),
- schade als gevolg van reparatiepogingen door niet geautoriseerde personen.

Door onder garantie vallende werkzaamheden wordt de garantietermijn niet verlengd, noch gaat voor nageleverde of gerepareerde onderdelen een nieuwe garantietermijn in.

In geval van terugzending van een haardkachel aan de fabriek nemen wij de kosten voor transport, demontage, montage en reparatie alleen voor onze rekening als er een aanspraak op garantiewerkzaamheden werd vastgesteld.

Deze garantie geldt alleen in combinatie met de originele rekening en het ingevulde garantiebewijs.

Wij wensen u veel plezier met uw Hase haardkachel.

## S.V.P. TERUGSTUREN

Vul de briefkaart in a.u.b. en deponeer deze binnen 14 dagen in de dichtstbijzinde brievenbus. **Hierdoor verzekert u zich van uw aanspraken op garantie.**

Naam van het Hase- model: \_\_\_\_\_

Datum levering: \_\_\_\_\_

Naam en plaats van de leverancier: \_\_\_\_\_

Garantiernr.: \_\_\_\_\_

Zie de achterzijde van de kachel en de sticker op de kachelruit.

Om onze producten en onze service voortdurend te kunnen verbeteren, verzoeken wij u de volgende vragen te willen beantwoorden. Bij voorbaat dank.

### Hoe hebt u voor het eerst kennis gemaakt met de naam Hase?

- via kennissen
- via een beurs
- in een gespecialiseerde zaak
- door het internet
- via een tijdschrift (welk?)

### Waarom hebt u gekozen voor een Hase haardkachel?

- vanwege de goede afwerkingskwaliteit
- vanwege het design
- vanwege de techniek
- vanwege de milieuvriendelijke verbranding
- andere redenen (welke?)

hase 



**Afzender:**

Naam, voornaam:

---

Straat:

---

Woonplaats:

---

Franken a.u.b.,  
indien u postzegel  
bij de hand hebt

---

**Antwoordnummer**

S.v.p. adresseren aan de importeur in uw land  
- indien niet voorhanden, s.v.p. aan Hese, Trier.

## Hase - CONDITIONS OF WARRANTY

### Dear Customer

Congratulations on purchasing a Hase stove. The materials and quality of this product are continually monitored and tested. We are convinced that it is of the highest quality and therefore provide a warranty for all Hase stoves for a period of **5 years**, beginning with the date of delivery. This warranty covers:

- fault-free function
- perfect material
- fault-free design.

If you have reason for complaint with regard to any of these points, please contact your local Hase dealer. He will act as your contract partner and is responsible for meeting the conditions of the warranty. Your dealer will check immediately the validity of any warranty claim and will report it to Hase Kaminofenbau GmbH for you (If you move, the Hase dealer in your region automatically becomes your contract partner; the address can be obtained from the manufacturer or from the general representative).

A warranty claim can only be made if the stove is used in accordance with our operating instructions. Misuse, incorrect use or the use of force or violence render the warranty invalid. For this reason, the warranty excludes the following:

- Damage caused by incorrect mounting of the stove
- Damage caused by fuels which are not recommended in the operating instructions
- Damage caused by natural wear (e.g. on thermal plates, ceramic glass, sealing strips, closing rods, flame guiding plate)
- Damage caused by attempted repairs by unauthorised persons.

Repairs carried out under warranty in no way cause the warranty period to be extended and a new warranty period is not provided for parts which are fitted or repaired at a later stage.

If a stove is returned to the factory, the costs for transport, disassembly, assembly and repairs will only be covered in the event of a valid warranty claim.

This warranty is only valid when presented with the original invoice and completed warranty card.

We hope that you enjoy using your new Hase stove.

## PLEASE COMPLETE AND RETURN

Please fill in the postcard and return within 14 days after purchase of your fire **to secure your warranty.**

Designation of Hase model: \_\_\_\_\_

Delivery date: \_\_\_\_\_

Name and location of dealer: \_\_\_\_\_

Warranty number: \_\_\_\_\_

The warranty number is located on the back of the stove and on the sticker attached to the fire chamber window.

To enable us to improve constantly the quality of our products and service, please answer the following questions. Thank you.

### How did you first come into contact with Hase?

- friend or relative
- trade fair
- specialized outlet
- Internet
- newspaper / magazine (which?)

### What made you choose a Hase model?

- quality of the finished product
- design
- technological features
- environmentally friendly
- other reasons (which?)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**hase** 



**Sender:**

Surname, first name:

---

Street:

---

Town / country:

---

Please affix stamp  
if available.

---

**Reply card**

Please forward to your national agent  
- or if there is none, to Hase, Trier

## Hase - CONDIZIONI DI GARANZIA

### Egredia cliente, egregio cliente,

comprando la stufa-camino della Hase avete acquistato un prodotto sottoposto di continuo a controlli di sicurezza e di lavorazione. Siamo convinti di offrirVi la miglior qualità e quindi per le stufe-camino della Hase diamo una garanzia di **5 anni**, iniziando dalla data di fornitura. Questa garanzia si riferisce a:

- funzione priva di errori
- materiale perfetto
- costruzione priva di errori.

Nel caso aveste a questo proposito delle critiche da fare, rivolgeteVi per favore al Vostro rivenditore Hase. E' il Vostro partner contrattuale per quanto riguarda la prestazione di garanzia. Il Vostro rivenditore controllerà immediatamente se sussiste il diritto alla garanzia e lo comunicherà alla Hase Kaminofenbau GmbH (nel caso di trasloco il Vostro interlocutore è il rivenditore regionale della zona; per avere l'indirizzo rivolgersi al produttore o alla rappresentanza generale).

Una prestazione di garanzia può essere data solo quando il stufa è stato usato secondo le nostre istruzioni per l'uso. Nel caso non fossero state rispettate queste istruzioni o nel caso di uso non appropriato, o nel caso fosse stata esercitata violenza, viene a mancare il diritto alla garanzia. La garanzia quindi non comprende:

- danni dovuti a montaggio non appropriato della stufa,
- danni dovuti a combustibili non consigliati nelle istruzioni per l'uso,
- danni dovuti ad usura naturale (per es. rivestimenti termici, vetroceramica, nastri ermetici, aste di chiusura, deflettore fiamma in lamiera)
- danni dovuti a tentativi di riparazione effettuati da persone non autorizzate.

Grazie alla prestazione di garanzia, la durata complessiva della garanzia non si prolunga, né si ha una nuova garanzia per componenti forniti successivamente o perfezionati.

Nel caso di restituzione della stufa-camino allo stabilimento, ci assumiamo i costi per il trasporto, smontaggio, montaggio e manutenzione solo se è stato constatato il diritto alla garanzia.

Questa garanzia è valida solo con la fattura originale e la cartolina di garanzia debitamente compilata.

Vi auguriamo buon divertimento con la Vostra stufa-camino della Hase.

# DA RINVIARE

Si prega di compilare la cartolina e di imbuicarla entro due settimane nella cassetta postale più vicina. **In tal modo Vi assicurate il diritto alla garanzia.**

Designazione del modello Hase: \_\_\_\_\_

Data di consegna: \_\_\_\_\_

Nome e luogo del commerciante: \_\_\_\_\_

Garanzia no.: \_\_\_\_\_

Vedi parte posteriore della stufa, ossia l'etichetta della lastra del focolare.

Per poter perfezionare continuamente i nostri prodotti e la nostra assistenza Vi preghiamo di rispondere alle seguenti domande. Grazie.

### Da chi / dove avete sentito parlare per la prima volta della Hase?

- da conoscenti
- in fiera
- in un negozio
- tramite Internet
- in una rivista (quale?)

### Perché avete deciso di acquistare un modello della Hase?

- per via della buona qualità di lavorazione
- per via del design
- per via della tecnica
- per via della bruciatura ecologica
- per altri motivi (quali?)

hase 



**Mittente:**

Cognome, nome:

---

Via:

---

Residenza:

---

Alfrancare se si  
dispone di francobollo

---

**cartolina di risposta**

Rivolgersi al concessionario di zona o, in assenza, alla Hase, Trier.

# A RETOURNER S.V.P.

Veillez remplir la carte postale et la mettre au courrier dans un délai de 14 jours. **Vous assurez ainsi vos droits à garantie.**

Désignation du modèle Hase: \_\_\_\_\_

Date de livraison: \_\_\_\_\_

Nom et lieu du revendeur: \_\_\_\_\_

Numéro de garantie: \_\_\_\_\_

Voir la face arrière du poêle ou l'autocollant sur la vitre du foyer

Ayez l'obligeance de répondre aux questions suivantes afin de constamment améliorer nos produits et notre service. Merci beaucoup.

**Dans quelles circonstances avez-vous entendu le nom Hase la première fois?**

**Pourquoi avez-vous opté pour un modèle Hase?**

- |                                   |                       |                                 |                       |
|-----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------|
| - par des connaissances           | <input type="radio"/> | - à cause de la bonne finition  | <input type="radio"/> |
| - à l'occasion d'un salon         | <input type="radio"/> | - à cause du design             | <input type="radio"/> |
| - dans un magasin spécialisé      | <input type="radio"/> | - à cause de la technique       | <input type="radio"/> |
| - par l'Internet                  | <input type="radio"/> | - à cause de la combustion      | <input type="radio"/> |
| - en lisant une revue (laquelle?) | <input type="radio"/> | - protégeant l'environnement    | <input type="radio"/> |
|                                   |                       | - d'autres raisons (lesquelles) | <input type="radio"/> |

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**hase** 

## Hase - CONDITIONS DE GARANTIE

**Chère cliente, cher client,**

L'article que vous venez d'acheter, un poêle-cheminée Hase, a subi, en cours de fabrication, des contrôles permanents quant à sa sécurité et sa finition. Nous sommes ainsi convaincus que la qualité proposée est la meilleure possible et vous garantissons donc, sur tous les poêles-cheminées Hase, une garantie de **5 ans**, qui démarre avec la date de livraison. Cette garantie englobe:

- un fonctionnement impeccable
- un matériau irréprochable
- une réalisation sans aucun défaut.

Ayez l'obligeance de consulter votre revendeur Hase si vous deviez néanmoins avoir une réclamation à cause de l'un de ces points. Lequel est votre partenaire contractuel pour toute demande en garantie. Votre revendeur contrôlera immédiatement si celle formulée peut être acceptée et la transmettra à la société Hase Kaminofenbau GmbH (Si vous avez déménagé, le revendeur de la région est alors votre partenaire; son adresse vous sera communiquée par le fabricant ou la représentation générale).

Une garantie ne peut être accordée que si le poêle a été utilisé conformément à nos Instructions. La garantie ne joue pas en cas de traitement abusif ou incorrect ou si la force a été employée. La garantie ne comprend donc pas:

- endommagement suite à un montage inadéquat du poêle,
- endommagement en utilisant des combustibles autres que ceux qui sont recommandés par le mode d'emploi,
- endommagement à une usure naturelle (par ex. sur les plaques de vermiculite compressée, vitres de céramique, cordons d'étanchéité, tiges de fermetures des portes, déflecteurs de flammes)
- endommagement dû à des tentatives de réparation par des personnes non autorisées.

Suite à une garantie accordée, ni la durée de celle-ci ne s'en trouve allongée ni ne justifie une nouvelle période de garantie pour les pièces livrées par après ou retouchées.

En cas de renvoi d'un poêle-cheminée à l'usine, les coûts de transport, de démontage, montage et réparation ne sont pris en charge que si une cause d'intervention de la garantie a été constatée.

Cette garantie n'est valable que sur présentation de la facture d'origine et de la carte de garantie dûment remplie.

Nous vous souhaitons bien du plaisir avec votre poêle-cheminée Hase.



## Expéditeur

Nom, Prénom:

---

Rue:

---

Lieu d'habitation:

---

Merci d'affranchir si  
vous avez un timbre  
sous la main

## Carte-réponse

Prête d'adresser à l'agence de représentation régionale compétente  
- sinon à Hase, Teves

# BITTE ZURÜCKSENDEN

Bitte füllen Sie die Postkarte aus und werfen Sie sie innerhalb von 14 Tagen in den nächsten Briefkasten. **Sie sichern sich damit Ihren Garantieanspruch.**

Bezeichnung des Hase-Modells: \_\_\_\_\_

Lieferdatum: \_\_\_\_\_

Name und Ort des Händlers: \_\_\_\_\_

Garantie-Nr.: \_\_\_\_\_

Garantie -Nr. siehe Ofenrückseite bzw. Aufkleber Feuerraumscheibe.

Zur ständigen Verbesserung unserer Produkte und unseres Services bitten wir Sie, uns folgende Fragen zu beantworten. Vielen Dank.

## Wie sind Sie auf Hase zum ersten Mal aufmerksam geworden?

- durch Bekanntheit
- durch eine Messe
- durch ein Fachgeschäft
- durch das Internet
- durch eine Zeitschrift (welche?)

## Warum haben Sie sich für ein Hase-Modell entschieden?

- wegen der guten Verarbeitungsqualität
- wegen des Designs
- wegen der Technik
- wegen der umwelt-schonenden Verbrennung
- sonstige Gründe (welche?)

## Hase GARANTIEBEDINGUNGEN

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres Hase-Kaminofens haben Sie ein Produkt erworben, das ständig auf Sicherheit und Verarbeitung überprüft wird. Wir sind überzeugt, Ihnen beste Qualität anzubieten und gewähren deshalb auf alle Hase-Kaminöfen eine Garantie von **5 Jahren**, beginnend mit dem Lieferdatum. Diese Garantie bezieht sich auf:

- eine fehlerfreie Funktion,
- ein einwandfreies Material,
- eine fehlerfreie Konstruktion.

Sollten Sie diesbezüglich eine Beanstandung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hase-Fachhändler. Er ist Ihr Vertragspartner für die Garantieleistung. Ihr Fachhändler wird das Bestehen eines Garantieanspruches umgehend prüfen und der Hase Kaminofenbau GmbH melden (Bei einem Ortswechsel ist der jeweilige Gebietshändler Ihr Ansprechpartner; die Adresse erhalten Sie vom Hersteller bzw. der Generalvertretung).

Eine Garantieleistung kann nur dann gewährt werden, wenn der Ofen entsprechend unserer Bedienungsanleitung benutzt wurde. Bei mißbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, oder bei Gewaltanwendung, entfällt der Garantieanspruch. Die Garantie umfaßt daher nicht:

- Schäden durch unsachgemäße Montage des Ofens,
- Schäden durch Brennstoffe, die nicht in der Bedienungsanleitung empfohlen wurden,
- Schäden, die durch natürlichen Verschleiß entstehen, z.B. an Keramikglas, Dichtungsbändern, Verschlussgestänge, Flammeitblech, Thermoplaten (z.B. Risse)
- Schäden durch Reparaturversuche nicht autorisierter Personen.

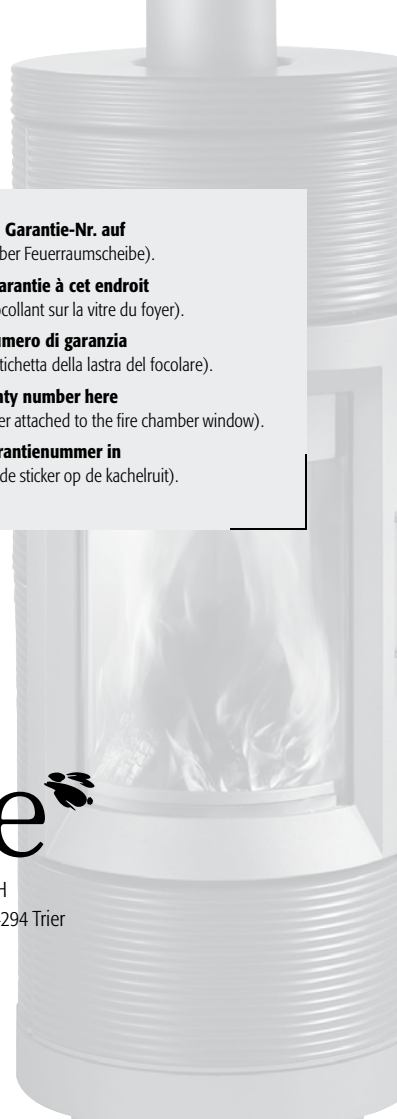
Durch die Garantieleistung verlängert sich weder die Garantiezeit noch wird für nachgelieferte oder ausgebesserte Teile eine neue Garantiezeit begründet.

Bei Rücklieferung eines Kaminofens an das Werk werden Kosten für Transport, Demontage, Montage und Instandsetzung nur dann übernommen, wenn ein Garantieleistungsanspruch festgestellt wurde.

Diese Garantie ist nur in Verbindung mit der Originalrechnung und der ausgefüllten Garantiekarte gültig.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Hase Kaminofen.

hase 



**Bitte kleben Sie hier Ihre Garantie-Nr. auf**  
(siehe Ofenrückseite bzw. Aufkleber Feuerraumscheibe).

**Veillez coller votre N° de garantie à cet endroit**  
(voir la face arrière du poêle ou l'autocollant sur la vitre du foyer).

**Applicare qui il vostro numero di garanzia**  
(vedi parte posteriore della stufa, ossia l'etichetta della lastra del focolare).

**Please affix your warranty number here**  
(located on the back of the stove and on the sticker attached to the fire chamber window).

**Plakt u hier s.v.p. uw garantienummer in**  
(zie de achterzijde van de kachel en de sticker op de kachelruit).

**hase** 

Hase Kaminofenbau GmbH  
Niederkircher Str. 14 · D-54294 Trier  
Tel.: (06 51) 82 69-0  
Fax: (06 51) 82 69-118  
info@hase.de  
www.kaminofen.de

**Absender:**

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Bitte freimachen,  
falls Marke zur Hand

**Antwortkarte**

Bitte an die jeweilige Landesvertretung adressieren  
- falls nicht vorhanden, an Hase, Trier.